

Bericht

Am Donnerstag, den 28. Oktober 2021, fand im Gasthaus Leban ein Vortrag des „offenen Tisches“ statt. Dies sollte ein örtlicher Beitrag zum heurigen 100-jährigen Jubiläum des Burgenlandes sein. Das Thema lautete 100 Jahre Fußball in Kittsee. Dazu konnte man den letzten Kittseer Torschützen in der 2. Division, Herrn Dr. Karl Götz, stellvertretend für den ASV Kittsee (Gründungsjahr 1921) gewinnen. Für den UFC Kittsee sprach Herr Friedrich Artner, ein langjähriger Spieler der UFC sowie der letzte Obmann dieses ehemaligen Vereins. Herr Dieter Valentin gab als aktueller Sektionsleiter des SC Kittsee Einblicke in den Ablauf des Spielbetriebs.

Herr Dr. Götz referierte über die Gründung und deren Gründungsmitglieder des ASV Kittsee, seine zahlreichen Spielerpersönlichkeiten die aus diesem Verein hervorgegangen sind, unter anderem auch die Beiden leider bereits verstorbenen Nationalspieler Skerlan Karl und Windisch Johann. Hervorgehoben hat Dr. Götz auch den langjährigen Kapitän des ASV, Herrn Radovics Otto (ehemaliger Fackelläufer der Olympia 1972). Er durchlief alle Zeitfenster des ASV, vom Aufstieg bis hin zum Abstieg in die 2. Liga und dies in vorbildlicher Weise bezüglich Ehrgeizes, Kondition, Willenskraft und mannschaftsdienlichem Auftreten.

Als sein persönliches Saisonhighlight bezeichnete Dr. Götz das Erreichen des ÖFB-Cup-Semifinales. Dies ging nach schwerer Auslosung, alle Spiele fanden auswärts statt, unglücklich, jedoch nach sehenswertem Kampf, knapp mit 2:0 verloren (1980 im Ernst-Happel-Stadion).

Herr Artner begeisterte die zahlreichen Zuhörer mit mitgebrachten Spielerpässen. Auch er begann seinen Vortrag mit der Gründung (1953). Durch seine langjährige Spielerkarriere konnte er über eine Vielzahl an Spielern erzählen. Durch seine Tätigkeit als Obmann brachte er dem Publikum die damalige Situation mit 2 Vereinen auf einem Spielplatz nahe, sowie die daraus resultierenden Rivalitäten. Aber auch die Wichtigkeit eines zweiten Vereins vor allem in der Zeit der Hochblüte des ASV um vielen Spielern auch die Möglichkeit zu geben, auf dem Spielfeld einzulaufen. Weiters erzählte Herr Artner über die zahlreichen Veranstaltungen und den daraus resultierenden Einnahmequellen, welche für den laufenden Spielbetrieb essentiell waren, wie z.Bsp. Kirtag, Weinkost, „Strohballen-Aktion“.

Herr Valentin berichtete über die anfänglichen Schwierigkeiten des Neuen SC-Kittsee. Unter dem Titel „der Verein den Niemand wollte“ brachte er die Stimmung bei jenen, welche die Fusionierung der beiden Altvereine nicht befürworteten, dem Publikum nahe. Diese anfängliche Stimmung legte sich aber mit der Zeit und der Verein entwickelte sich zu einem stabilen gesunden Verein mit starker Nachwuchsarbeit. Valentins Vorhaben, vorübergehend die Arbeit des Sektionsleiters zu übernehmen, ging nicht auf, der er bereits ein langjähriger nicht wegzudenkender Funktionär dieses Vereins ist.

Die äußerst interessante Vortragsrunde gönnte dem Publikum (85 Zuhörer) durch spannende Erzählungen keine Verschnaufpause und war sich zu Ende einig über die gelungene Fusionierung der beiden Altvereine zum SC Kittsee.

Der „Offenen Tisches“ ist eine informelle Diskussionsrunde, die sich seit mehr als zehn Jahren monatlich im Gasthaus Leban trifft. Themen sind neben aktuellen Ereignissen vor

allein die unmittelbaren Problem- und Handlungsfelder, die es in einer Gemeinde an der Grenze gibt. Alle Veranstaltungen werden in Kooperation des Gasthauses Leban mit dem Kulturverein KUKUK geplant und durchgeführt.

Für weitere Anfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Josef Leban jun. (02143 2234), „Offener Tisch“ www.gasthaus-leban.at

Helmut Wallmann (0676 9 58 60 90) Josef Leban jun. Helmut Wallmann



Von links nach rechts: Moderator Helmut Wallmann, Artner Friedrich, Valentin Dieter, Dr. Karl Götz

„DER OFFENE TISCH“

Der „Offene Tisch“ ist eine vom Gasthaus Leban und einigen Personen initiierte Diskussionsrunde, zu der alle eingeladen sind, die an Land und Leute jenseits der Grenze Interesse haben und Maßnahmen des gegenseitigen Kennenlernens und des gemeinsamen Miteinanders setzen wollen.

Ziele

- Aufbau eines bilateralen Dialoges mit unseren Nachbarn jenseits der Grenze
- Kennen lernen deren Geschichte, Kultur und unmittelbaren Lebensumstände
- Schaffung eines Klimas gegenseitigen Respekts und gegenseitiger Toleranz

Maßnahmen

- Regelmäßige Treffen – **Offener Tisch**
- Diskussionsrunden mit Experten aus den Bereichen Infrastruktur, Wirtschaft, Tourismus, Grenzraumgestaltung, Kultur und Politik
- Organisation von Informationsveranstaltungen

Zielgruppe

Alle Interessierten inklusive der Grenznachbarn, die eine positive Einstellung zum „Anderen“ haben und den interkulturellen Dialog suchen und fördern wollen

Veröffentlichung- Homepage Gasthaus Leban – „offener Tisch“

Im Anschluss der Definition - offener Tisch – finden Sie immer das aktuelle Protokoll der letzten Diskussionsrunde.

Organisationsform

Der „Offene Tisch“ findet monatlich (letzter Donnerstag) um 20 Uhr im Gasthaus Leban statt. Den genauen Termin entnehmen Sie dem nachfolgendem Protokoll. Bitte kurz vor der Diskussionsrunde nochmals nach dem Termin sehen, da kurzfristige Änderungen möglich sind.

„OTVORENÝ STÔL“

Pohostinstvo/Reštaurácia Leban a niekoľko ďalších osôb sú iniciátormi diskusnej platformy „Otvorený stôl“, do ktorej je pozvaný každý kto sa zaujíma o krajinu a ľudí za hranicou a chce podniknúť kroky smerujúce k vzájomnému spoznávaniu a spolunažívaniu.

Ciele

- Vytvorenie bilaterálneho dialógu s našimi susedmi na druhej strane hranice
- Spoznávanie ich dejín, kultúry a bezprostredných životných podmienok
- Vytvorenie atmosféry vzájomného rešpektu a vzájomnej tolerancie

Opatrenia

- Pravidelné stretnutia „Otvoreného stola“
- Diskusné stretnutia s expertami z oblasti infraštruktúry, hospodárstva, turizmu, formovania príhraničného priestoru, kultúry a politiky
- Organizovanie informatívnych podujatí

Cieľová skupina

Všetci záujemcovia vrátane susedov z druhej strany hranice, ktorí majú pozitívny postoj k „tým druhým“ a majú záujem o rozvíjanie a podporu medzikultúrneho dialógu.

Informovanie prostredníctvom webstránky Gasthaus Leban

Na webstránke www.gasthaus-leban.at pod priečinkom „*Offener Tisch*“ vždy nájdete aktuálny zápis z poslednej diskusie v nemeckej aj slovenskej verzii.

Forma organizácie

„Otvorený stôl“ sa koná mesačne, vždy v posledný štvrtok o 20.00 hod., v Gasthause Leban. Presný termín konania zistíte zo zápisu z predchádzajúceho stretnutia. Vzhľadom k tomu, že môže dôjsť k nečakanému posunu termínu, skontrolujte jeho aktuálnosť krátko pred jeho plánovaným dátumom na webstránke.

„bisherige Aktivitäten“

„Offener Tisch“ - Kittsee

Gründungsjahr: März 2008

Verantwortliche: Josef Leban jun., Organisation, 021 43 22 34

Helmut Wallmann, Kulturverein KUKUK 0676 958 60 90

Ziele:

- Aufbau eines bilateralen Dialoges mit den Nachbarn jenseits und diesseits der Grenze
- Kennenlernen derer Geschichte, Kultur und unmittelbaren Lebensumstände
- Schaffung eines Klimas gegenseitigen Respekts und gegenseitiger Toleranz

Zielgruppe

Alle Interessierten inklusive der Grenznachbarn und neuen slowakischen Mitbürgern, denen die Weiterentwicklung der Gemeinde ein Anliegen ist und die den interkulturellen Dialog suchen und fördern wollen

Organisationsform

Der „Offene Tisch“ findet monatlich (letzter Donnerstag) im Gasthaus Leban statt.

Bisherige Aktivitäten

Vorträge und Diskussionen

Dir. Irmgard Jurkovich: Die Entwicklung von Kittsee von 1150 bis heute
an vier Abenden

Dir. Irmgard Jurkovich: Historische Radwanderung durch Kittsee

Dr. Erhard Busek: „Neue Grenzen in Europa“

Mag. Barbara Grabner, Umweltjournalistin: Vom Eisernen Vorhang zum
Grünen Band Europa

Mag. Christoph Thanei: Unser Nachbarland Slowakei“

Dr. Gabriela Kilianova: Alltagskultur in der Slowakei

Dr. Herbert Brettl: Die Meierhöfe des Bezirkes Neusiedl

Botschafter Dr. Markus Wuketich: Entwicklungen im Osteuropäischen Raum

Dr. Simon Gruber: Slowakei - EU, ein schwieriges Verhältnis

Dipl. Ing Gloria Petrovics: Tschernobyl und die Folgen

Dr. Rainer Münz: Chicago liegt in Kittsee

Hannes Hornek, Obmann von BIO-Austria: Biologischer Landbau

Dr. Helmut Wessely, Botschafter in Bratislava: Kittsee und Bratislava -
Gegensatz oder Ergänzung?

Gerhard Schödinger, Bgm.: Was kann CENTROPE leisten, Beispiel Wolfsthal

Josef Wetzelhofer, Bgm. Pama: Dorferneuerung in Pama

Georg Hartl, Bgm Wolfsthal.: Leitbild der Gemeinde Berg

Gerald Handig, Bgm. Edelstal: Projekt Sevus Pontis

Franz Buchta, Vizebgm: Konzept zur Dorferneuerung

Helena Bakaljarova: Academia Istrapolitana Nova

David Valentin: „Liste Kittsee“

Podiumsdiskussion zur Gemeinderatswahl mit den Spitzenkandidaten

Dipl. Ing Gloria Petrovics: Studie „BAUM“ (Bratislava Umland Management)

Startschuss für das Projekt „Dorferneuerung“

Christa Prets: Die Europäische Union

Was wurde aus ...? Gerhard Ströck, ein Kittseer macht Karriere in Wien

Literarische Grenzgänge mit Beppo Beyerl und Axel Karner

Stadtentwicklung und Dorferneuerung mit Chefarchitektin von Bratislava

Dipl. Ing. Konrad und Baum Projektmanager Mag. Dinka

Bürgerstammtisch der Landespolizeidirektion (Sicherheit) mit Obstlt. Bierbaumer
1914: Ein Schuss und 6 Mio. Tote (vor 100 Jahren begann der 1. Weltkrieg)
mit Dr. Herbert Brettl
von Kittsee nach Brüssel-mit Prof. Eugen Freund
Denkmalpflege und Denkmalschutz - Informations- und Diskussionsveranstaltung mit
Dipl. Ing. P.Adam (Bundelsdenkmalamt), MMag. G. Kögl (Landesreg.)
„Leben in Kittsee“, Diskussionsveranstaltung mit „neuzugezogenen Kittseern“
Dir. Irmgard Jurkovich: Führung durch Kittsee zum Tag der jüdischen Kultur
Roma in Burgenland-eine Spurensuche mit Mag. Dr. G. Baumgartner
Was wurde aus...? Msgr. Dr. Pöschl Ernst
Bebauungsleitbild der Dorferneuerung
Schloss Wolfsthal – mehr als eine Filmkulisse mit Hr. Ing. Konradsheim Andreas
Bgm. Hartl Georg, Sekr. Weintritt Erich, Die Berger Panzersperre, anlässlich des 70.
Jahrestages des Kriegsendes
Was wurde aus...? Harald Leban, Fotografie
Dr. Ivan Lehotský, „Ein Literat als Philosoph - ein Philosoph als Literat“
Christina Hornek-Zeiss (Mitherausgeb.)- Präsentation des Buches „Danke, Barbara“
Kittseer und altburgenländische G'schichten - Dr. Georg Stockhausen liest aus dem
Werk seiner Mutter Lisa Stromsky-Stockhausen (geb. Elly Reisinger)
Tag der jüdischen Kultur: Vortrag und Führung mit Dir. Jurkovich
Wie viele Flüchtlinge verträgt Kittsee? Podiumsdiskussion
Dr. Matzner-Holzer Gabriele, ehem. Österr. Botschafterin in Bratislava,
liest aus Ihren Büchern
Mag. Christoph Thanei - Wahlen in der Slowakei
Mag. Carl Helfried – österr. Botschafter in der Slowakei – besucht den offenen Tisch
Dr. Ivan Lehotský - „Bibel und Koran – ein gewagter Vergleich“
Dr. Milan Ftacnik – ehem. Primator von Bratislava, Entwicklungen in Bratislava und
Petržalka
Kittsee hilft – ein Verein (zur Unterstützung Hilfsbedürftiger) stellt sich vor
Senecura -Pflegeheim Kittsee – Fr. Deutsch und Frau Schenk berichten über die
Neuorientierung
Neue Sportvereine/aktivitäten in unserer Region-5 Referenten berichten
Kind-Sein in Kittsee- 4 Referenten berichten über Ihre Tätigkeiten/Angebot
Dr. Hannes Swoboda - Zerbricht der europ. - und auch der österreichische Konsens?
Josef Umatham: Pionier und Freigeist
Prof. Rudolf Buchmann: Künstler und Manager
Neue Bürgermeisterkandid. stellen sich vor (Valentin David-Liki, Vrablicz Hans-Grüne)
Neue Bürgermeisterkandidaten stellen sich vor (Hornek Hannes-Övp)
2. Podiumsdiskussion zur Gemeinderatswahl mit den Spitzenkandidaten
25 Jahre Slowakei, Ref.: Mag. Thanei, OSR. Jurkovich, ÖkR. Frey
Pfarrer Frost, Magister Limbeck: Martin Luther im Burgenland (Jänner 2018)
Dr. Herbert Brettl: März 1938 im Burgenland (März 2018)
Dorothea Bauer: Lesung aus ihrem Roman: Chikago (April 2018)
Peter Misik S.E. – slowakischer Botschafter in Wien (Mai)
Thomas Otok – Schauspieler aus Kittsee (Juni)
Unter der Lupe-Grenzraum Kittsee – Vorstellung von Bachelorarbeiten
(Schaefers/Haidinger)
Buchpräsentation „Zeitspuren“ 25 Jahre Slowakei, Christian Ahlrep & Thomas Edling
"Grenzen trennen, Natur verbindet!", Barbara Grabner referiert über d. "Grüne Band"
Grenzraum oder Europa im Kleinen? Diskussion zur Stimmungslage vor der EU-Wahl
„Kittsee hilft“- Informationsveranstaltung „Aktion Tschernobyl Kinder“
1989 Die Wende – Dr. Axel Hartmann – Zeitzeuge aus dem dt. Bundeskanzleramt
1989 und die Auswirkungen auf das Burgenland – Mag. Peter Limbeck
Wirtshaussingen in Kooperation mit dem Volksliedwerk
Was wurde aus...? Peter Zimmermann, mit Lesung „Alisya-unsterblich“

Bratislava wächst und wächst .. mit Dr. Ladich Harald, Mag. Berger Christian,
Mag.Kasanicka Andrea
100 Jahre Bgld. „Kittsee-Gijeca-Köpcseny-Koppany“ mit Fr. Dir. Jurkovich Irmgard

Exkursionen

Historische Stadtführung in Bratislava und Besuch der Botschaft
Besuch des Heimatmuseums in Rusovce
Besuch des Museums Danubiana in Cunovo
Führung durch die grenznahe Bunkeranlage

Weitere Aktivitäten

Aufstellung einer zweisprachigen Begrüßungstafel an der Grenze (Pressburgerstrasse)
„Heimat fremde Heimat“ berichtet im ORF über den „Offenen Tisch“ (Interviews)
Erarbeitung einer „Willkommensmappe“ für slowakische Zuzügler